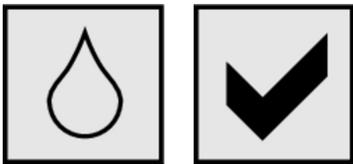


ASO[®]-Anschlussdichtband

Anschlussdichtband mit Butylklebestreifen



Artikelnummer	Länge	Breite, Artikel	Verpackung	Farbe
206135001	10 m	12 cm	Rolle	grau, mit SCHOMBURG Aufdruck
206135002	10 m	24 cm	Rolle	grau, mit SCHOMBURG Aufdruck

Produkteigenschaften

- vlieskaschierte Anschlussdichtband
- flexibel und dehnfähig
- hoher Haftverbund - dank einseitigem Butylstreifen

Vorteile

- geprüftes Systemprodukt
- hohe Klebkraft an glatten Oberflächen
- flexible Anbindung an Elementen

Einsatzgebiete / Abdichtung im Verbund

- zur zuverlässigen Einbindung von Bad- oder Duschwannen in die Abdichtung im Verbund
- zur zuverlässigen Einbindung von bodentiefen Fenster- oder Türelementen in die Abdichtung im Verbund
- zur zuverlässigen Einbindung von metallischen Profilen in die Abdichtung im Verbund
- als Systemkomponente der Abdichtung im Verbund für die Wassereinwirkungsklasse W0-I bis W2-I gemäß DIN 18534

ASO[®]-Anschlussdichtband

Technische Daten

Materialeigenschaften

Produktkomponenten	Rollenware
Materialbasis	TPE Verbundwerkstoff: Vlies-Membran-Vlies
Brandverhalten gemäß DIN 4102	B2
S _d -Wert gemäß DIN EN 1931	> 14 m ± 7 m
Temperaturbeständigkeit	- 30 + 90 °C
Dampfdiffusionsverhalten	dampfdiffusionshemmend

Verarbeitung

Verbrauch	ca. 1 m pro m
-----------	---------------

Verarbeitungstechnik

Hilfsmittel / Werkzeuge

- Zahn- oder Schichtdickenkelle
- Glättkelle
- Pinsel
- Anpressrolle
- Schere / Messer

Geeigneter Untergrund

- Trockenestriche
- Hohlraumböden
- Fliesenträgerelemente
- fest haftende Fliesenbeläge
- Beton, Zement-Estrich (CT), Bodenausgleichsmassen, Calciumsulfat-Estriche (CA, CAF), Gussasphalt-Estriche (AS), Magnesia-Estriche (MA)
- Zementäre Putze, Gipsputz, Kalk-Zementputz, Leichtputz
- Abdichtung im Verbund; Die Eignung des Untergrundes ist unter Berücksichtigung der geplanten Wassereinwirkungsklasse der DIN 18534 und der DIN 18531 zu prüfen und zu beachten.

Untergrund vorbereiten

Anforderung an den Untergrund

1. trocken
2. tragfähig
3. ebenflächig
4. in der Oberfläche geschlossen
5. frei von Rissen
6. frei von negativ drückendem Wasser
7. frei von haftungsmindernden Stoffen

Anwendung

Verarbeitung

1. Anschlusselement reinigen und entfetten.
2. Schutzstreifen vom Selbstklebestreifen entfernen und das ASO[®]-Anschlussband auf das Anschlusselement kleben.
3. Den Selbstklebestreifen mit einer Andruckrolle fest andrücken.
4. Das Dichtband mit einer Glättkelle oder Andruckrolle sorgfältig in die Abdichtungsschicht hohlraum- und faltenfrei eindrücken.
5. Dichtbandstöße oder Anschlüsse zu Formteilen werden mit mindestens 5 cm Überlappung ausgeführt.
6. Dichtbandstöße oder Anschlüsse mit dem Abdichtungsstoff faltenfrei und vollflächig verkleben und überarbeiten.
7. Das Anschlussdichtband, bei Verwendung einer flüssig zu verarbeitenden Abdichtung, mit der zweiten Lage der Abdichtung überarbeiten.

Lagerbedingungen

Lagerung

Kühl, trocken und geschützt vor Sonneneinstrahlung. Mind. 24 Monate im Original-Gebinde.

ASO[®]-Anschlussdichtband

Entsorgung

Produktreste können im Hausmüll entsorgt werden.

Hinweise

- Klebestreifen von den ggf. vorhandenen Schnittstellen der Dichtbandrolle entfernen. Den Anschlussbereich überlappend ausführen.
- Fugen, die mit ASO[®]-Anschlussdichtband abgesichert sind, müssen vor mechanischen Beschädigungen ausreichend geschützt werden!
- ASO[®]-Anschlussdichtband darf nicht mit lösungsmittelhaltigen Produkten verklebt oder überarbeitet werden.

Einschlägige Regelwerke

Die Planung, Prüfung von Untergründen und baulichen Gegebenheiten, Verlegung, Verfugung und spätere Pflege des Gewerkes muss gemäß der einschlägigen DIN-Normen und anerkannten Regeln der Technik (z.B. den Merkblättern des ZDB-Merkblättern des Zentralverband Deutsches Baugewerbe e. V.) in der jeweils aktuellsten Fassung erfolgen.

Die Rechte des Käufers in Bezug auf die Qualität unserer Materialien richten sich nach unseren Verkaufs- und Lieferbedingungen. Für Anforderungen die über den Rahmen der hier beschriebenen Anwendung hinausgehen, steht Ihnen unser technischer Beratungsdienst zur Verfügung. Diese bedürfen dann zur Verbindlichkeit der rechtsverbindlichen schriftlichen Bestätigung. Die Produktbeschreibung befreit den Anwender nicht von seiner Sorgfaltspflicht. Im Zweifelsfall sind Musterflächen anzulegen. Mit Herausgabe einer neuen Fassung der Druckschrift verliert diese ihre Gültigkeit.